

94% der Lehramtsstudenten schaffen den Matheschein nicht...

Beitrag von „Lillyfee“ vom 19. April 2012 15:13

[Zitat von Piksieben](#)

Was kann man denn nun tun? Bessere Lehrer einstellen? Ja, sicher. Vielleicht heißt das, 94 Prozent auszusieben 😞

Schon in den 90er Jahren war es durchaus üblich, dass ca. 75% der Grundschullehramts-Studenten in NRW in der Matheprüfung durchgefallen sind, am besten gleich im Grundstudium ("Einführung in die Mathematik").

Viele Studenten waren z.B. nicht in der Lage, Brüche zu erweitern. Die Dozenten haben sich nur die Haare gerauft.

Die meisten haben dann auf SEK I. umgesattelt, was hinsichtlich der miserablen Berufsaussichten für die Grundschule sicher keine schlechte Entscheidung war. Andere haben auch die Uni gewechselt (Münster war z.B. wesentlich einfacher als Köln).

Was ich **wesentlich** "dramatischer" finde: Dass in der heutigen Zeit an den Grundschulen in NRW Lehrer Mathe unterrichten, die überhaupt kein Mathe studiert haben, sondern fachfremd eingesetzt werden. In Sprache ja das gleiche.

Und das im Anfangsunterricht..... 😱